

Die Friedrich-Schiller-Universität Jena ist eine dynamische und innovationsstarke Universität zentral in Deutschland gelegen. Mit einem breiten Fächerspektrum gestaltet sie die Zukunft durch exzellente Forschung und Lehre. Ihre wissenschaftliche Exzellenz spiegelt sich in den Profillinien **Light – Life – Liberty** wider, die wegweisende Erkenntnisse und nachhaltige Lösungen für die Gesellschaft von morgen liefern. Eng vernetzt mit führenden Forschungseinrichtungen, innovativen Unternehmen und renommierten Kultureinrichtungen treibt sie interdisziplinäre Entwicklungen voran. Mit rund 17.000 Studierenden und rund 10.000 Beschäftigten prägt sie Jena als pulsierende, international vernetzte Wissenschafts- und Zukunftsstadt.

Im Junior Research Team (JRT) „Eigentumsverhältnisse in der Wasserstoffwirtschaft in Südamerika“ im Sonderforschungsbereich „Strukturwandel des Eigentums“ ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Wissenschaftliche:r Mitarbeiter:in/ Postdoktorand:in

in Vollzeit (TV-L 13, 100%) befristet bis zum 31.12.2028 zu besetzen.

Das Teilprojekt untersucht Konflikte um Land(nutzung) im Rahmen des Aufbaus der Wertschöpfungskette Wasserstoff in Chile und Argentinien im Zuge der Dekarbonisierung. Ziel ist es anhand der untersuchten Fälle zu der übergeordneten Forschungsfrage beizutragen, inwiefern Dekarbonisierungspolitiken des Globalen Nordens die Eigentumsordnungen und sozial-ökologischen Ungleichheiten im Globalen Süden (re-)konfigurieren. Die/Der neu einzustellende Postdoc soll Leitungsaufgaben im Projekt übernehmen.

Ihre Aufgaben:

- Wissenschaftliche und administrative Co-Leitung des Junior Research Teams
- Substantieller Beitrag zur Auswertung und Verschriftlichung einer qualitativen Studie zu Eigentumsverhältnissen in der Wasserstoffwirtschaft in Südamerika mit dem Schwerpunkt auf Argentinien
- Erhebung von Expert:inneninterviews, teilnehmenden Beobachtungen und weiteren Daten in Südamerika sowie deren Aufbereitung und Auswertung
- Federführende Verfassung von mehreren peer-review Artikeln in Kooperation mit anderen Mitgliedern des JRT zu Argentinien und Chile
- Mitarbeit in einem transnationalen Forschungsnetzwerk zur gerechten Gestaltung von Lieferketten für Lithium und Wasserstoff (TraSAs)
- Eigenverantwortliche Planung und Durchführung von Workshops und Forschungswerkstätten in Kooperation mit TraSAs Partner:innen und Partner:innen aus dem SFB
- Mitarbeit an den Forschungsaufgaben, Gremien und der Organisation des interdisziplinären Sonderforschungsbereichs sowie der Vorbereitung und Durchführung von dessen Veranstaltungen
- Durchführung von 4 LVS am Institut für Soziologie

Ihr Profil:

- Erfolgreich abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium im Fach Soziologie oder verwandte Disziplinen
- Erfolgreich abgeschlossene Promotion zu sozial-ökologischen Konflikten, Energiewendepolitiken oder Infrastrukturprojekten in Lateinamerika (mit Schwerpunkt Soziologie oder verwandte Disziplinen)

- Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche: Politische Ökologie, Politische Ökonomie, Forschung zu Ressourcen, Energiewendedynamiken und Extraktivismus, Forschung zu Eigentumsverhältnissen
- Sehr gute Spanischkenntnisse, die die eigenständige Durchführung von Forschung in Südamerika ermöglichen; sehr gute Englischkenntnisse, da viele Veranstaltungen und Debatten des SFB auf Englisch stattfinden; Deutsch Basiskenntnisse
- Erfahrung mit qualitativer Forschung
- Auslandserfahrungen, insbesondere Forschungserfahrungen in Südamerika
- Erfahrung in der Leitung wissenschaftlicher Forschungsprojekte
- Internationale Vernetzung und Erfahrung in der transnationalen Forschung
- Kommunikations- und Teamfähigkeit
- Selbstständige und strukturierte Arbeitsweise
- Interesse an der Mitwirkung in einem interdisziplinären Forschungszusammenhang

Unser Angebot:

- Die Möglichkeit eigene Forschung im Rahmen der im Forschungsprojekt erarbeiteten Ergebnissen zu realisieren
- Eine spannende und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem kollegialen Projektzusammenhang
- Die Mitarbeit an einem Forschungsvorhaben, das an der Schnittstelle von soziologischer Eigentumsforschung und Umwelt- und Nachhaltigkeitsforschung im Globalen Süden und in einem interdisziplinären Netzwerk verortet ist
- Der SFB und die Universität Jena bietet ein angenehmes Arbeitsumfeld, mit vielen Angeboten zur wissenschaftlichen Weiterqualifizierung und Weiterbildung
- Ein familienfreundliches Arbeitsumfeld und die Möglichkeit der Ausübung der Tätigkeit teilweise aus dem Home-Office (falls gewünscht)
- Vergütung nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L) nach Entgeltgruppe 13 inklusive einer tariflichen Jahressonderzahlung und 30 Tage Erholungsurlaub im Kalenderjahr zuzüglich zwei arbeitsfreie Tage am 24. und 31.12.

Die ausgeschriebene Stelle ist befristet bis zum 31.12.2028.

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für eine Beschäftigung in Teilzeit geeignet. Inwieweit einem Teilzeitwunsch, insbesondere hinsichtlich Lage und Umfang der Teilzeit, stattgegeben werden kann, wird anhand der dienstlichen Bedürfnisse geprüft.

Fragen des Eigentums sind grundsätzlich von Ungleichheitsverhältnissen geprägt. Vor diesem Hintergrund strebt der SFB eine diverse Zusammensetzung seiner Mitarbeiter:innen an. Spezifische Erfahrungen von Menschen mit ostdeutschem oder nicht-akademischem Hintergrund, mit Rassismus- und Migrationserfahrung und unterschiedlichen Geschlechtern erweitern dabei die Perspektiven auf den Forschungsgegenstand. Vor diesem Hintergrund fordern wir in der Wissenschaft unterrepräsentierte Gruppen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Weitere Informationen zum SFB finden Sie auf folgender Seite: <https://www.sfb294-eigentum.de/de/>

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich bis zum **11.09.2026** über unser Onlineformular.

[Online Bewerbung](#)



Bitte beachten Sie unsere Bewerberhinweise und Informationen zur Erhebung personenbezogener Daten unter: [Datenschutz und Hinweise für Bewerber:innen](#)